

BMW Group Motorrad Club e.V.

GRUPPENREGLN FÜR EINE SICHERE TOUR

Für eine unfallfreie Tour ist gegenseitige Rücksichtnahme und die Einhaltung von Regeln wichtig.

Anforderungen an Tourguides

Souveräne Beherrschung der Maschine auch in ungewöhnlichen Situationen, regelmäßige Beobachtung der Gruppe im Rückspiegel (nicht nur des direkt nachfolgenden Fahrers), Der Tourguide ist der Führende der Gruppe mit Weisungsbefugnis, da er/sie die Tour und die Sicherheitsmaßnahmen plant. Wünschenswert ist Ersthelfer Ausbildung.

Regeln für den/ die Tourguide

1. Achte auf die Homogenität der Gruppe (Fahrkönnens, Fahrstil, schwächstes Motorrad). Lasse den unerfahrensten Fahrer:in hinter dem Guide fahren..
2. Die Gruppe sollte möglichst max. sechs Mitglieder haben (Überblick gewährleisten).
3. Fahrende mit dem niedrigsten Fahrkönnen oder der leistungsschwächsten Maschine sollte hinter dem Tourguide fahren.
4. Ein routinierter Fahrender mit gut sichtbarer Kombi / Helm etc. sollte als letztes fahren.
5. Die Länge der Einzeletappen und die Länge der Tagesetappe ist innerhalb der Gruppe zu abzustimmen.
6. Ermüdung bzw. Konzentrationsmängel in der Gruppe bitte im Blick behalten, ggf. Pause einlegen und ausreichend trinken.
7. Die Anzahl der Pausen, die Länge der einzelnen Etappen zwischen den Pausen und die Gesamtlänge der Tagesetappe je nach Motorrad, Erfahrungsschatz, Können, momentaner Konstitution der Gruppenmitglieder und Wetterbedingung sind realistisch festzulegen.
8. Vor dem Start tanken ALLE die Maschine auf. Bei Tankstopps tanken stets ALLE.
9. Spätestens alle zwei Stunden sollte eine kurze Pause eingelegt werden, um neue Kräfte zu tanken (Konzentration erhalten / Trinkpausen sind wichtig!).
10. Wähle bitte Halteplätze, die für die entsprechende Gruppengröße ausreichend und vor allem sicher ist. Auf keinen Fall auf dem R a n d s t r e i f e n oder gar auf der Straße zum Stehen kommen.
11. Der Tourguide kommuniziert vor der Abfahrt die Gruppenregeln (Telefonnummern austauschen, ggf. Notfallkärtchen verteilen).
12. Bei Notfällen, besonderen Vorkommnissen, Fragen ist der Tourenorganisator, und bei der großen Clubausfahrt die Ressortleitung Event Heike Kerner, zu informieren.

Ausführliche Infos unter IFZ

<https://www.ifz.de/wordpress/wp-content/uploads/2017/03/TT-2017.pdf>



Der Vorstand wünscht Euch eine erlebnisreiche und schöne Tour!

BMW Group Motorrad Club e.V.

Gruppenregeln für eine sichere Tour

Für eine unfallfreie Tour ist gegenseitige Rücksichtnahme und die Einhaltung von Regeln wichtig.

Anforderungen an Tourguides

Souveräne Beherrschung der Maschine auch in ungewöhnlichen Situationen. Die regelmäßige Beobachtung der Gruppe im Rückspiegel (nicht nur des direkt nachfolgenden Fahrers) wird empfohlen (Beachtung Eigenschutz), Er/ sie ist der Führende der Gruppe mit Weisungsbefugnis, da er/sie die Tour und die Sicherheitsmaßnahmen vorgibt. Wünschenswert Ersthelfer Ausbildung.

Regeln für den/ die Tourguide

1. Achte auf eine möglichst homogene Gruppe bzgl. des Fahrkönnens, des Fahrstils.
2. Die Gruppe sollte möglichst nicht mehr als sechs Mitglieder haben (Überblick behalten).
3. Der Fahrende mit dem niedrigsten Fahrkönnen oder die leistungsschwächste Maschine sollte hinter dem Tourguide fahren.
4. Routinierte Fahrer mit z.B. gut sichtbarer Kombi, Helm etc. sollten hinten fahren.
5. Die Länge der Einzeletappen und die Länge der Tagesetappe ist innerhalb der Gruppe zu diskutieren und festzulegen.
6. Ermüdung bzw. Konzentrationsmängel innerhalb der Gruppe im Blick behalten.
7. Die Anzahl der Pausen sind realistisch festzulegen. Die Länge der einzelnen Etappen, Pausen und die Gesamtlänge der Tagesetappe sollten den beteiligten Motorrädern und dem Erfahrungsschatz, Fahrkönnen, Konstitution der Gruppenmitglieder und Wetterbedingungen angepasst werden.
8. Spätestens alle zwei Stunden sollte eine kurze Pause eingelegt werden, um neue Kräfte zu tanken (Konzentration erhalten).
9. Vor dem Start **tanken ALLE** die Maschine auf. Bei Tankstopps tanken stets ALLE.
10. Wähle bitte Halteplätze, die für die entsprechende Gruppengröße ausreichend und vor allem sicher und gut einsehbar sind. Auf keinen Fall auf dem R a n d s t r e i f e n oder gar auf der Straße zum Stehen kommen.
11. **Der/die Tourguide hat vor der Abfahrt der Gruppe die Regeln zu kommunizieren (z.B. Telefonnummern austauschen, Notfallkärtchen verteilen).**
12. Bei Notfällen oder besonderen Vorkommnissen ist der Tourenorganisator, bzw. bei der großen Clubausfahrt die Ressortleitung Event Heike Kerner zu informieren. Ebenfalls bei Fragen und Unterstützungsbedarf.

Ausführliche Infos unter IFZ

<https://www.ifz.de/wordpress/wp-content/uploads/2017/03/TT-2017.pdf>

Der Vorstand wünscht Euch eine erlebnisreiche und schöne Tour!